

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Fürstenspiegel

barei, Rechtslosigkeit, selbst religiöse Bedrückungen, da man oft durch harte Mittel die griechische Kirche auf Kosten der katholischen und lutherischen Kirche begünstigt. Alles deutsche Wesen aber wird von den russischen Beamten bitter gehaßt, diese Ostseeprovinzen sollen ganz und gar russisch werden; der dort, namentlich in den Städten, herrschenden deutschen Sprache ist ein wahrer Vernichtungskrieg geschworen.

Wird aber nicht gerade diese Bedrückung das deutsche Wesen kräftigen und innerlich erstarren lassen, wird nicht dann endlich auch diesen armen, vormem durch deutsche Schuld in Nacht und Elend gebliebenen Bauern, der Tag milderer Sitte, gesetzlicher Freiheit leuchten?

Fürstenspiegel.

Drei Lehren faßt ein Herrscher wohl in's Herz.
Die eine: daß er über Menschen herrscht;
Die andere: daß er nach Gesetzen herrscht;
Die dritte: daß er nicht auf immer herrscht.

306.

Von geschickten Jägern.

Ein guter Bürgersmann, der sich auch einmal das vornehme Vergnügen der Jagd machen wollte, rückte eines Morgens aus; sein Gewehr war wohl geladen, in der neuen Jagdtasche hatte manch schönes Stück Wild Platz — wenn es erst geschossen war. So stellte er sich denn auf den Anstand und dachte jetzt werden gleich Hasen und Rehe, vielleicht auch ein paar Füchse kommen. Vor ihm aber auf ein zwanzig Schritt etwa spielten zwei Bauernkinder im Grase. Lieben Kinder geht da weg, ich schieße gleich! rief der vorsichtige Mann, die Kinder erschrakten und liefen quersfelbein — es waren zwei junge Hasen — Seine Jagdtasche ist leer geblieben.